

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	XVII

A	Einführung, Grundlagen	1
I	Zivilrechtliche Grundlagen	1
1	Zum Begriff der Personengesellschaft.....	2
2	Personengesellschaften i.S.d. Zivilrechts.....	2
2.1	Begriff und Wesen der Personengesellschaften.....	2
2.2	Die Gesellschaftsformen im Überblick.....	6
2.2.1	Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR).....	6
2.2.2	Die Offene Handelsgesellschaft (OHG).....	7
2.2.3	Die Kommanditgesellschaft (KG).....	8
2.2.4	Stille Gesellschaft (stG)	8
2.2.5	Die Partnerschaftsgesellschaft (PartG)	9
2.2.6	Unterbeteiligung.....	10
2.3	Entstehung von Personengesellschaften	10
2.3.1	Gesellschaftsvertrag, Formvorschriften	10
2.3.2	Kaufmannseigenschaft, Registereintrag.....	11
2.4	Rechte und Pflichten im Innenverhältnis	12
2.4.1	Geschäftsführungsbefugnis	12
2.4.2	Gewinn- und Verlustbeteiligung, Entnahmerecht.....	14
2.5	Rechte und Pflichten im Außenverhältnis.....	15
2.5.1	Vertretungsbefugnis	16
2.5.2	Haftung für Gesellschaftsschulden	17
2.6	Ausscheiden, Eintritt und Gesellschafterwechsel	19
2.6.1	Folgen des Ausscheidens: Abfindung und Anwachsung... ..	19
2.6.2	Folgen des Eintritts: Abwachsung und Einlage	20
2.6.3	Gesellschafterwechsel und Anteilsübertragung	20
2.7	Beendigung von Personengesellschaften	20
2.7.1	Auflösung	21
2.7.2	Liquidation und Auseinandersetzung.....	21
3	Aus steuerrechtlicher Sicht vergleichbare Rechtsgemeinschaften	22
II	Strukturen der Besteuerung von Personengesellschaften ..	23
1	Rechtsfähigkeit und Steuersubjekteigenschaft der Personengesellschaften.....	23

1.1	Grundsatz: Durchgriff auf die Ebene der Gesellschafter....	24
1.2	Ausnahme: Steuersubjekteigenschaft der Gesellschaft hinsichtlich der Einkünftequalifikation und -ermittlung	25
2	Grundstruktur der Besteuerung von Personengesellschaften	26
3	Konzeptionelle Grundlagen der Besteuerung von gewerblichen Mitunternehmerschaften	29
3.1	Einkünftezurechnung und -qualifikation gemäß § 15 Abs. 1 Nr. 2 EStG	29
3.2	Gesetzgeberische Motivation und theoretische Leitbilder.....	33
3.2.1	Bilanzbündeltheorie, Gesamthandsvorstellung und Einheitstheorie	33
3.2.2	Grundsatz der zeitnahen Besteuerung	38
B	Gewerbliche Mitunternehmerschaft: Voraussetzungen und Kriterien	39
I	Gesellschaftsverhältnis oder vergleichbare Rechtsgemeinschaft	39
II	Gewerblichkeit der Personengesellschaft.....	39
1	Zur Gewerblichkeit als Tatbestandsmerkmal einer Mitunternehmerschaft i.S.v. § 15 Abs. 1 Nr. 2 EStG	39
2	Gewerblich tätige Personengesellschaft	40
3	Teilweise gewerblich tätige Personengesellschaft	42
4	Gewerblich geprägte Personengesellschaft	46
III	Mitunternehmerstellung des Gesellschafters.....	48
1	Vorbemerkungen.....	48
2	Mitunternehmerisiko	49
3	Mitunternehmerinitiative	50
IV	Mitunternehmerschaft bei ausgewählten Gesellschaftsformen.....	50
1	Offene Handelsgesellschaft	50
2	Kommanditgesellschaft	51
2.1	Mitunternehmerstellung des Komplementärs.....	51
2.2	Mitunternehmerstellung der Kommanditisten.....	51
3	Gesellschaft bürgerlichen Rechts.....	52
4	Stille Gesellschaft	52

4.1	Typisch stille Gesellschaft	53
4.2	Atypisch stille Gesellschaft.....	53
5	Unterbeteiligung.....	54
6	Zusammenschluß von Freiberuflern	56
V	Sonderfälle der Mitunternehmerschaft.....	57
1	Verdeckte Mitunternehmerschaft.....	57
2	Doppelstöckige Personengesellschaften	58
C	Laufende Besteuerung von gewerblichen Mitunternehmerschaften	61
I	Überblick	61
II	Handels- und steuerrechtliche Vermögensabgrenzung.....	67
1	Handelsrechtliches (Bilanz-)Vermögen der Gesellschaft..	68
2	Steuerrechtliches Betriebsvermögen der Gesellschaft.....	69
2.1	Betriebsvermögen der Gesamthand	69
2.2	Sonderbetriebsvermögen der Gesellschafter.....	71
2.2.1	Notwendiges Sonderbetriebsvermögen.....	73
2.2.2	Gewillkürtes Sonderbetriebsvermögen	77
2.2.3	Bilanzierungskonkurrenz zwischen Sonderbetrieb und eigenem Betrieb des Mitunternehmers.....	78
III	Gewinnermittlungsart und Ermittlung des Gesamtgewinns	83
1	Buchführungspflicht.....	83
1.1	Gewinnermittlungsart hinsichtlich des gesamthänderisch erzielten Gewinns	83
1.2	Gewinnermittlungsart im Sonderbetriebsvermögen	85
2	Zusammenfassung der einzelnen Bilanzen	88
IV	Gewinnermittlung und -verteilung auf der ersten Stufe.....	89
1	Handelsrechtliche Bilanzierung	89
2	Aufstellung der Steuerbilanz.....	90
2.1	Einheitliche Wahlrechtsausübung.....	91
2.2	Wertkorrektur mittels Ergänzungsbilanzen.....	94
3	Gewinnverteilung auf der ersten Stufe.....	97
4	Zusammenfassung.....	98

V	Gewinnermittlung auf der zweiten Stufe.....	99
1	Sondervergütungen	101
1.1	Begriffliche Abgrenzung	101
1.2	Tätigkeitsvergütungen.....	105
1.3	Vergütungen für die Hingabe von Darlehen.....	109
1.4	Vergütungen für die Überlassung von Wirtschaftsgütern.....	109
2	Sonderbetriebseinnahmen und -ausgaben.....	110
VI	Beispiel zur zweistufigen Gewinnermittlung	111
D	Gründung einer Personengesellschaft	115
I	Gründungsarten.....	115
II	Eigenkapitalausweis.....	116
III	Bargründung	118
IV	Sachgründung	118
1	Übertragung einzelner Wirtschaftsgüter.....	119
1.1	Handelsrechtliche Bewertung.....	119
1.2	Steuerrechtliche Bewertung.....	119
1.2.1	Das Wirtschaftsgut entstammt dem Privatvermögen	120
1.2.2	Das Wirtschaftsgut entstammt dem Betriebsvermögen....	122
1.2.3	Zusammenfassung.....	123
2	Einbringung eines Betriebs, Teilbetriebs oder Mitunternehmeranteils	123
2.1	Überblick.....	123
2.2	Gegenstand der Einbringung	124
2.3	Regelungsinhalt des § 24 UmwStG.....	125
2.3.1	Fallkonzeption.....	127
2.3.2	Wertansatzwahlrecht.....	128
2.3.2.1	Einbringung zum Buchwert.....	128
2.3.2.2	Einbringung zum Teilwert.....	134
2.3.2.3	Einbringung zum Zwischenwert.....	134
2.3.3	Steuerliche Konsequenzen für den einbringenden Gesellschafter.....	135
2.3.3.1	Buchwertansatz	135
2.3.3.2	Teilwertansatz.....	136

2.3.3.3	Zwischenwertansatz	138
2.3.4	Steuerliche Konsequenzen bei der aufnehmenden Personengesellschaft	139
2.3.4.1	Buchwertansatz	139
2.3.4.2	Wertfortführung im Fall des Teilwertansatzes.....	145
2.3.4.3	Wertfortführung im Fall des Zwischenwertansatzes	146
2.4	Grundlegende Kriterien der Wahl des Wertansatzes	146
2.5	Entgeltliche Aufnahme eines Gesellschafters in ein Einzelunternehmen gegen Zahlung in das Privatvermögen.....	148
E	Übertragung von Wirtschaftsgütern bei Personengesellschaften.....	154
I	Überblick	154
II	Übertragung zwischen Gesellschaft und Gesellschafter..	156
1	Entgeltliche Übertragungen.....	156
1.1	Veräußerung zu fremdüblichen Bedingungen	156
1.2	Tausch, insbesondere Übertragung gegen Gewährung oder Minderung von Gesellschaftsrechten	158
1.3	Zusammenfassende Übersichten	161
1.4	Veräußerung über dem Teilwert	164
2	Unentgeltliche Übertragungen	164
2.1	Übertragung in das oder aus dem Privatvermögen	165
2.2	Übertragung aus oder in Betriebs- oder Sonderbetriebsvermögen.....	166
3	Teilentgeltliche Übertragungen.....	170
3.1	Teilentgeltliche Übertragung auf die Gesamthand	171
3.2	Teilentgeltliche Übertragung auf den Mitunternehmer ...	175
III	Übertragung zwischen Gesellschaftern derselben Mitunternehmerschaft	176
IV	Überführung ohne Rechtsträgerwechsel	179
V	Die Realteilung von Personengesellschaften	180
1	Grundlagen	180
2	Realteilung ohne Spitzenausgleich	181
2.1	Rechtslage vor Inkrafttreten des StEntlG 1999/2000/2002.....	181

2.2	Rechtslage nach Inkrafttreten des StEntlG 1999/2000/2002	183
2.2.1	Gesetzliche Regelung	183
2.2.2	Inkonsistenzen und Zweifelsfragen	186
2.2.2.1	Inkonsistenzen im Verhältnis zu anderen Rechtsnormen	186
2.2.2.2	Zweifelsfragen im Zusammenhang mit Sonderbetriebsvermögen	187
3	Realteilung mit Spitzenausgleich	190
F	Ausscheiden von Mitunternehmern.....	193
I	Überblick.....	193
II	Steuerrechtliche Grundzüge.....	194
1	Veräußerung eines Mitunternehmeranteils.....	194
2	Konsequenzen für den ausscheidenden Mitunternehmer	197
3	Konsequenzen für die verbleibenden Mitunternehmer	198
III	Steuerrechtliche Würdigung ausgewählter Fallkonstellationen.....	199
1	Ausgangsdaten des Fallbeispiels	199
2	Abfindung zum Buchwert bei positivem Kapitalkonto	199
2.1	Behandlung bei den verbleibenden Mitunternehmern.....	200
2.2	Behandlung beim ausscheidenden Mitunternehmer	201
3	Abfindung über dem Buchwert bei positivem Kapitalkonto.....	202
3.1	Behandlung bei den verbleibenden Mitunternehmern.....	202
3.1.1	Der Mehrbetrag entspricht den anteiligen stillen Reserven einschließlich Geschäftswert	202
3.1.2	Der Mehrbetrag unterschreitet die anteiligen stillen Reserven einschließlich Geschäftswert	203
3.1.3	Der Mehrbetrag übersteigt die anteiligen stillen Reserven einschließlich Geschäftswert	209
3.1.3.1	Betriebliche Veranlassung	209
3.1.3.2	Private Veranlassung	210
3.2	Behandlung beim ausscheidenden Mitunternehmer.....	211
4	Abfindung unter dem Buchwert bei positivem Kapitalkonto.....	212
4.1	Die Höhe der Abfindung ist betrieblich veranlaßt.....	212
4.1.1	Behandlung bei den verbleibenden Mitunternehmern.....	212

4.1.2	Behandlung beim ausscheidenden Mitunternehmer	216
4.2	Die Höhe der Abfindung ist privat veranlaßt.....	216
5	Tabellarische Zusammenfassung	217
6	Abfindung bei negativem Kapitalkonto	219
6.1	Grundlagen	219
6.2	Positiver Teilwert des Kapitalkontos	221
6.2.1	Fallkonzeption	221
6.2.2	Behandlung beim ausscheidenden Mitunternehmer	222
6.2.3	Behandlung bei den verbleibenden Mitunternehmern	223
6.3	Negativer Teilwert des Kapitalkontos.....	224
6.3.1	Ausgleichszahlung ist zu leisten	224
6.3.1.1	Fallkonzeption	224
6.3.1.2	Behandlung beim ausscheidenden Mitunternehmer	225
6.3.1.3	Behandlung bei den verbleibenden Mitunternehmern	226
6.3.2	Ausgleichszahlung ist nicht zu leisten	227
G	Eintritt von Mitunternehmern.....	230
I	Leistung in das Gesellschaftsvermögen.....	230
II	Leistung in das Privatvermögen der bisherigen Gesellschafter	231
III	Zusammenfassung.....	233
H	Gesellschafterwechsel.....	234
I	Anteilswerb bei positivem Kapitalkonto.....	235
1	Der Kaufpreis entspricht dem Buchwert des Kapitalkontos	235
2	Der Kaufpreis übersteigt den Buchwert des Kapitalkontos	235
3	Der Kaufpreis unterschreitet den Buchwert des Kapitalkontos	237
II	Anteilswerb bei negativem Kapitalkonto.....	238

I	Beschränkung des Verlustausgleichs bei Kommanditisten.....	240
I	Handelsrechtliche Grundlagen.....	240
II	Grundproblematik des steuerlichen Verlustausgleichs.....	240
III	Regelungsinhalt des § 15a EStG im Überblick	241
IV	Kapitalkonto und Anteil am Verlust i.S.v. § 15a EStG....	243
V	Sonderprobleme	246
1	Erweiterter Verlustausgleich bei überschießender Außenhaftung.....	246
2	Gewinnzurechnung bei Haftungs- oder Einlageminderung	248
2.1	Gewinnzurechnung bei Einlageminderung.....	249
2.2	Gewinnzurechnung bei Haftungsminderung	250
J	Besteuerung ausgewählter Mischformen	252
I	GmbH&Co.KG	252
1	Vorliegen einer gewerblichen Mitunternehmerschaft i.S.d. § 15 Abs. 1 Nr. 2 EStG.....	254
1.1	Gewerblichkeit der GmbH&Co.KG	254
1.2	Mitunternehmerstellung der Komplementär-GmbH	254
2	Besonderheiten bezüglich der Gewinnermittlung und -verteilung	255
2.1	Umfang des Betriebsvermögens	255
2.2	Geschäftsführervergütungen.....	256
2.2.1	Geschäftsführer der GmbH ist kein Mitunternehmer der KG.....	256
2.2.2	Geschäftsführer der GmbH ist zugleich Mitunternehmer der KG.....	257
2.3	Angemessenheit der Gewinnverteilungsabrede.....	257
2.3.1	GmbH ist nicht am Kapital der KG beteiligt.....	258
2.3.2	GmbH ist am Kapital der KG beteiligt.....	261
II	Doppelstöckige Personengesellschaften.....	262
1	Problemstellung und Regelungsbedarf	262

2	Gesetzliche Regelung: § 15 Abs. 1 Nr. 2 Satz 2 EStG	263
2.1	Tatbestandsvoraussetzungen	264
2.1.1	Gewerbliche Untergesellschaft	264
2.1.2	Beschaffenheit der Obergesellschaft	265
2.1.2.1	Einkunftsart	265
2.1.2.2	Rechtsform	266
2.1.3	Existenz einer ununterbrochenen Mitunternehmerkette ..	267
2.2	Laufende Besteuerung	269
III	Betriebsaufspaltung	271
1	Problemstellung und Regelungsbedarf	271
2	Erscheinungsformen	274
3	Voraussetzungen	276
3.1	Sachliche Verflechtung	277
3.2	Personelle Verflechtung	280
3.2.1	Beteiligungsidentität	280
3.2.2	Beherrschungsidentität	281
3.2.2.1	Existenz eines Nur-Betriebsgesellschafters	284
3.2.2.2	Existenz eines Nur-Besitzgesellschafters	284
3.2.2.3	Stimmrechtsausschluß	286
3.2.2.4	Berücksichtigung von Angehörigenverhältnissen	287
4	Laufende Besteuerung	289
5	Steuerrechtliche Konsequenzen der Entstehung	297
6	Steuerrechtliche Konsequenzen der Beendigung	300
IV	Mitunternehmerische Betriebsaufspaltung	302
1	Begriff und systematische Einordnung	302
2	Bilanzierungskonkurrenz bei Schwesterpersonengesellschaften	302
3	Rechtsfolgen	306
	Literaturverzeichnis	311
	Stichwortverzeichnis	315